



## 22.Mitgliederinformation

## Mai 2014

### Neue Vergütungssätze ab 01.05.2014 festgelegt

Entwicklung der Vergütungssätze:

Inbetriebnahme	PV Anlagen bis 10 KWp
ab 01.05.2013	15,631033
Rundung	15,63
ab 01.06.2013	15,349674
Rundung	15,35
Degression	
ab 01.07.2013	15,073380
Rundung	15,07
ab 01.08.2013	14,802059
Rundung	14,80
ab 01.09.2013	14,535622
Rundung	14,54
ab 01.10.2013	14,273981
Rundung	14,27
ab 01.11.2013	14,074145
Rundung	14,07
ab 01.12.2013	13,877107
Rundung	13,88
ab 01.01.2014	13,682828
Rundung	13,68
ab 01.02.2014	13,546000
Rundung	13,55
ab 01.03.2014	13,410540
Rundung	13,41
ab 01.04.2014	13,276434
Rundung	13,28
ab 01.05.2014	13,143670
Rundung	13,14
ab 01.06.2014	13,012233
Rundung	13,01
ab 01.07.2014	12,882111
Rundung	12,88

**Die aktuelle Stromproduktion in Marbach unter:**

<http://solarverein-petersberg-marbach.de>

### FWR-Energiegenossenschaft Königreich Flieden informiert:

**Freiflächen Photovoltaikanlage Leideweg nach nur 6 Monaten Bauzeit am Netz. Keine Einbußen durch zeitliche Verzögerung - Anteilszeichnungen sind weiterhin möglich!**

Vorstand und Aufsichtsrat der Friedrich-Wilhelm Raiffeisen Energiegenossenschaft Königreich Flieden teilen mit, dass seit dem 30.04.2014 die Freiflächen-Photovoltaikanlage Leideweg an das Netz angeschlossen ist und Strom in das öffentliche Netz der RhönENERGIE einspeist.

Die entstandene Verzögerung von knapp 3 Monaten wird keine Minderung der Einspeisevergütung zur Folge haben, da diese durch den termingerechten Nachweis der Lieferfähigkeit zum 31.10.2013 mit 9,88 Cent pro Kilowattstunde festgelegt wurde. Die Baukosten liegen im ursprünglich veranschlagten Bereich. Für die etwas verspätete Einspeisung wird ein kompletter Ausgleich seitens des für die Projektrealisierung verantwortlichen Unternehmens geleistet, so dass auch in diesem Zusammenhang für die Anteilsbesitzer keinerlei finanzieller Nachteil entsteht. Die garantierte Verzinsung bleibt somit bei 2,25 % über den Zeitraum von 20 Jahren.

Die beiden Vorstände Norbert Stupp und Winfried Kreß sowie der Aufsichtsratsvorsitzende Dirk Leitschuh freuen sich über die erfolgreiche Umsetzung dieses ersten Großprojektes und teilen als weitere positive Nachricht mit, dass aufgrund flexibler Bankenfinanzierung immer noch Anteilszeichnungen für dieses erfolgreiche Projekt angeboten werden können.

Es wird bei dieser Gelegenheit noch einmal auf die Lukrativität des Projekts hingewiesen. Es handelt sich nicht nur um eine krisensichere Geldanlage mit einer über 20 Jahre lang garantierten Verzinsung von 2,25 % bei einer tilgungsmäßigen Rückzahlung der durch Anteilszeichner gewährten Nachrangdarlehen, sondern es wird gleichzeitig auch noch ein großer Beitrag zur örtlichen Energiewende geleistet, da die Anlage regional Strom für annähernd 180 Haushalte produzieren wird.

Durch weitere Beteiligungen wird sich die Gesamtfinanzierung, weiter verbessern, was sich positiv auf die künftige Dividendenausschüttung auswirken wird, teilen Kreß, Stupp und Leitschuh abschließend mit.

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen Winfried Kreß unter Telefon 06655/2165 und Norbert Stupp unter Telefon 06655/917134 zur Verfügung. Weitere Infos sind demnächst unter [www.flieden.raiffeisen-energie-eg.de](http://www.flieden.raiffeisen-energie-eg.de) abrufbar.